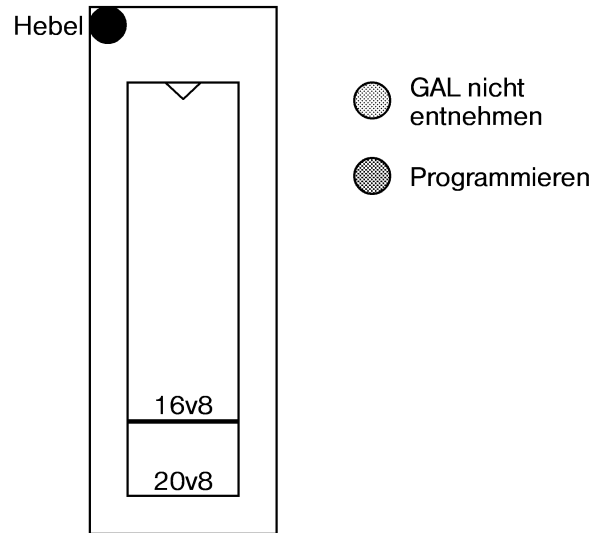


### Automatische Erkennung der Hardware

Die GABI-Software erkennt beim Start automatisch, ob die GABI-Hardware betriebsbereit am Parallel-Port angeschlossen ist.

### Einsetzen des GAL in den Nullkraft-Sockel

Das GAL wird immer mit Pin1 bündig zum Hebel des Sockels eingesetzt.



### Installation

Beim ersten Start der Software sind die Registrierungsinformationen einzugeben. Desweiteren ist die Einstellung des Hardwaretyps im Einstelldialog zu kontrollieren und die Einstellungen zu sichern, damit die Registrierung in der Parameterdatei von GABI gespeichert wird.



GAL-Programmiergerät mit Software  
Bausatz oder Fertiggerät

## GABI - GAL-Brenner-Interface

GAL-Programmiergerät mit Software

**Entwickler:** Holger Zimmermann, Roland Skuplik

### Copyright © 1998-2003 WRS Software-Design

Alle Rechte vorbehalten. Das Copyright an der GABI Hard- bzw. Software liegt bei den Entwicklern. Vervielfältigung ist ausschließlich zu privaten Zwecken erlaubt!

### Distributor/Bezugsquelle:

### WRS Software-Design

W. Rohmann & R. Skuplik GbR  
Humboldtstrasse 12  
45886 Gelsenkirchen  
TEL: 0209 - 87 30 01  
FAX: 0209 - 87 30 02  
E-Mail: info@wrsonline.de  
WWW: www.wrsonline.de

**Dokumentation:** R. Skuplik, R. Zimmermann  
4. Auflage vom 17.01.2003

### Einschränkung der Gewährleistung

Änderungen an der Hardware/Software oder der Dokumentation behalten wir uns ohne Einschränkung vor. Es wird keine Haftung für die Richtigkeit des Handbuches oder Schäden, die sich aus dem Gebrauch der Hardware ergeben, übernommen. Jeder Ein-/Umbau an der eigenen Rechneranlage geschieht grundsätzlich auf eigene Gefahr!

Für Hinweise zur Verbesserung des Handbuches sind wir jederzeit dankbar.

## Kurzanleitung zur GABI-Hardware Rev.00

### Bestücken der Platine

Zu beachten ist, daß die beiden LEDs und der Nullkraft-Sockel auf der Lötseite bestückt werden.

- Pin1 der ICs ist auf der Platine durch rechteckige Lötäugen und die Gehäusekerbe im Bestückungsaufdruck gekennzeichnet.
- Die Polarität der Elektrolyt-Kondensatoren ist zu beachten!
- Auf keinen Fall die Anschlüsse für +5V und GND vertauschen!
- Als Reihenfolge der Bestückung wird empfohlen:
  - Widerstände
  - ICs
  - Kondensatoren
  - Restliche Bauteile auf der Bestückungs-Seite
  - Nullkraftsockel und 2 LEDs auf der Lötseite
  - Kabel

### Gehäuse

Die Platine ist für den Einbau in das alte Gehäuse des Maxon-GAL-Prommers vorgesehen.

### Anschluß der GABI-Hardware an den Rechner

Die GABI-Hardware wird über das Flachbandkabel an die parallele Schnittstelle des Computers angeschlossen, nachdem die Stromversorgung hergestellt ist.

### Spannungsversorgung

Die Platine braucht eine Spannung von +5 Volt, welche man am einfachsten am Atari-Joystickport findet.

Belegung des Joystick-Steckers:

Pin 7 +5V

Pin 8 GND

Der Anschluß eines externen Netzteils mit stabilisiertem +5 Volt Ausgang ist möglich.